



Über die A 14 Magdeburg-Halle-Leipzig, die Autobahn an der Anschlussstelle „Leipzig-Nordost“ (Ausfahrt 25) verlassen. Weiter auf der B 87 in Richtung Eilenburg/Taucha, Torgau. Durch Torgau auf der B 87 bleiben und über die Elbbrücke fahren. Nach ca. 1 km auf der großen Kreuzung rechts Richtung Bad Liebenwerda abbiegen. In Graditz links auf das Gestütsgelände fahren. Die Tagung findet im großen Saal des Schlosses statt.

Anmeldung:

Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei (ausgenommen die eigene Versorgung mit Getränken/Speisen).

Um schriftliche Anmeldung für den jeweiligen Workshop wird bis zum 6. März 2017 gebeten, per E-Mail: matthias.karwath@smul.sachsen.de; per Fax (034222 46-2139) bzw. per Post an: Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie; Referat Tierzucht, Tierhygiene; Schlossallee 1, 01468 Moritzburg

Ansprechpartner:

Dr. Matthias Karwath
Abteilung Landwirtschaft/Referat Tierzucht, Tierhygiene
Schlossallee 1, 01468 Moritzburg
Telefon: +49 34222 46-2130
Telefax: +49.34222 46-2139
E-Mail: matthias.karwath@smul.sachsen.de

Herausgeber und Veranstalter:

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Pillnitzer Platz 3, 01326 Dresden
Telefon: +49 351 2612-0
Telefax: +49 351 2612-1099
E-Mail: lfulg@smul.sachsen.de
www.smul.sachsen.de/lfulg

Sächsisch-Thüringischer Pferdetag

am 11. März 2017 in Graditz



Thüringer Landesanstalt
für Landwirtschaft



SÄCHSISCHE gestütsverwaltung



Pferdezuchtverband
Sachsen-Thüringen e.V.



Landesverband Pferdesport Sachsen e.V.
Das Pferd und Mensch

Das Sächsische Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie und die Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft laden in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Pferdesport Sachsen e. V., dem Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e. V. und der Sächsischen Gestütsverwaltung ein zum

Sächsisch-Thüringischen Pferdetag

Termin: 11. März 2017
09:00 bis ca. 15:15 Uhr
Ort: Sächsische Gestütsverwaltung
Hauptgestüt Graditz
Gestütsstraße 54-56
04860 Graditz

Der Pferdetag wendet sich bereits zum 16. Male an die Branche, um Neuigkeiten aus der Fachwelt sowie Anregungen und Tipps zu vermitteln, die im Heimatstall zur Arbeitsoptimierung weiterhelfen können. Anerkannte Fachexperten unterstützen auch diesmal das Fachforum in Graditz mit Vorträgen zu aktuellen Themen der Praxis.

Das Deutsche Sportpferd (DSP) hat sich in den letzten Jahren zu einem Begriff in der Szene der deutschen Reitpferdezuchten entwickelt und ist im Süden Deutschlands inzwischen zu einer einheitlichen Marke und anerkannten Reitpferderasse avanciert. Unter dem Dach der Arbeitsgemeinschaft Süddeutscher Pferdezüchter (AGS) erfolgen überregional Koordination, Vermarktung und Marketing dieser Zucht. Im Fokus des Interesses stehen der heutige Entwicklungsstand und die Perspektiven der Zucht des DSP. Mehr Tierwohl, verbesserte Lebensbedingungen und konsequenter Tierschutz stellen alltägliche Herausforderungen für die Haltung, wie für die Nutzung von Pferden dar. Einem hierbei bestehenden Informations- und Weiterbildungsbedarf will der diesjährige Pferdetag Rechnung tragen. Dabei soll auch Vermittlung finden, wie man in Zweifelsfällen und bei Verunsicherungen adäquat handelt. Das bewährte Konzept einer vertiefenden Arbeit in Workshops wird auch weitergeführt, um mehr Raum zu ermöglichen für die anwendungsorientierte Vermittlung und Festigung von Kenntnissen zu speziellen Elementen in der Dressurausbildung wie auch bei der Pferdefütterung zur Vermeidung von Wohlstandserkrankungen.

Norbert Eichkorn
Präsident des Landesamtes
für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie

Dr. Armin Vetter
Stellvertretender Präsident der
Thüringer Landesanstalt für Landwirtschaft

Wolf Lahr
Vorsitzender des Pferdezuchtverbandes
Sachsen-Thüringen e. V.

Andreas Lorenz
Präsident des Landesverbandes
Pferdesport Sachsen e. V.

Dr. Matthias Görbert
Leiter der Sächsischen Gestütsverwaltung

Programm

09:00 Uhr	Einlass, Imbiss
09:30 Uhr	Begrüßung Norbert Eichkorn; Präsident des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
09:45 Uhr	Das Deutsche Sportpferd als einheitliche Marke in Süddeutschland – Entwicklungsstand und Perspektiven Roland Metz; Geschäftsführer der Süddt. Pferdezuchtverbände VermarktungsGmbH, Leutershausen
10:30 Uhr	Pferdehaltung und Pferdesport im Brennpunkt! – Spannungsfeld zwischen Tradition, Wirtschaftlichkeit und Öffentlichkeit Dr. med. vet. Karsten Zech; Fachtierarzt für Reproduktionsmedizin, Wardenburg
11:30 Uhr	Pause
12:00 Uhr	Dopingprävention in der Pferdehaltung – Was muss ich hierbei wissen und beachten ? Henrike Lagershausen; Leiterin der Abteilung Veterinärmedizin, Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V., Warendorf
12:45 Uhr	Auszeichnungen und Ehrungen
13:00 Uhr	Mittagspause
13:45 Uhr	Workshop 1 (Reithalle): Geraderichtende Biegearbeit in der Dressurausbildung Sebastian Kriebitzsch; Betreiber eines Ausbildungs- und Vermarktungsstalls für Dressurpferde, Penig
13:45 Uhr	Workshop 2 (Großer Saal im Schloss): Wohlstandskrankheiten des Pferdes (EMS, ECS, BCS, Hufrehe) Dr. Uwe Hörügel; Sächsische Tierseuchenkasse, Dresden
14:30 Uhr	Pause – Zeit, die Örtlichkeit zu wechseln!
14:45 Uhr	Hengstpräsentation des Landgestütes Moritzburg in der Reithalle: Vorgelegt werden die auf der Deck-/Besamungsstation Graditz 2017 aufgestellten Hengste Dr. Matthias Görbert; Sächsische Gestütsverwaltung, Moritzburg

nach Abschluss der Veranstaltung ggfs. Besichtigung der ersten Fohlen

Die Veranstaltung ist anerkannt zur Lizenzverlängerung für Zuchtrichter und Trainer (4 LE).